

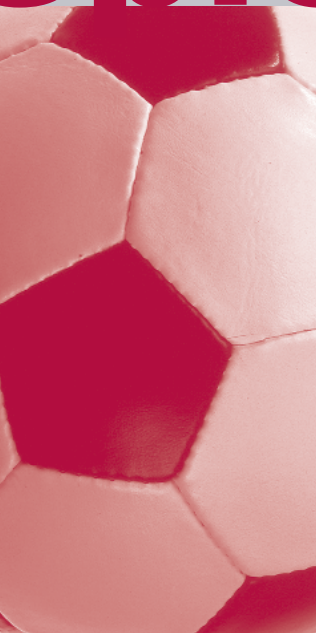


Hier kommt politische  
Bildung ins Spiel

**Aktionen und Angebote der  
Bundeszentrale für politische Bildung  
zur Fußball-Weltmeisterschaft 2006**



# Spielplan



## Grußwort



Kurz vor Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft ist das Spiel mit dem Rundleder omnipräsent. Medien, Werbung und Kultur haben sich unübersehbar auf den Faktor Fußball eingestellt. Aber die Fußball-WM ist mehr als ein Spiel, sie ist ein weltumspannendes Massenphänomen, ein milliarden-schwerer Wirtschaftsfaktor, ein Medienereignis der Superlative.

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb greift dieses Event auf, um gesellschaftliche, ökonomische und kulturelle Bezüge des Ballsports aufzeigen: Das „Wir“-Gefühl, das internationale Turniere wie eine WM mühelos erzeugen können, die Frage der Identitätsbildung, Fußball als Mittler von Werten wie Fairness und Teamgeist oder die Rolle der Frau im männlich-dominierten Mannschaftssport.

Der Spielplan zur politischen Bildung versammelt die unterschiedlichen Aktionen und Angebote der bpb zur WM – Von Ausstellungen und Diskussionen über ein Online-Special bis hin zu umfangreichem Arbeits- und Lehrmaterial. Im Rahmen unseres mehrjährigen Afrikaschwerpunktes „Africome 2004 – 2006“ beleuchten wir auch den Stellenwert von Fußball in afrikanischen Gesellschaften.

A handwritten signature in black ink that reads "Thomas Krüger". The script is fluid and cursive.

Thomas Krüger

Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

# Warmlaufen

# Spielzeit

## Fanshop der Globalisierung

Fußball ist ein weltumspannendes Phänomen. Und Spitzensport ist ein Produkt, das sich mit dem globalisierten Markt verändert hat: Top-Spieler werden von Vereinen gekauft und verkauft, multinationale Teams sind heute nicht die Ausnahme, sondern die Regel.

Der „Fanshop der Globalisierung“ zeigt die globalisierte Fußballwelt. In der Ausstellung werden Aspekte wie Migration und Identität, die Arbeit in asiatischen Sweatshops oder das Geschäft mit TV-Rechten thematisiert. In einem Seecontainer, Inbegriff des globalen Warenverkehrs, geht sie auf Reise durch neun deutsche WM-Städte. Junge Designer haben für sie aus Fußballtrikots Neues geschneidert und stellen so Themen der Globalisierung dar: Von Marketingstrategien des FC Bayern München in China oder den Fußballcamps an der Elfenbeinküste Afrikas. Der „Fanshop der Globalisierung“ macht Strukturen des Welthandels verständlich. Er ist entstanden in Kooperation mit der Berliner Agentur raumtaktik.

## Termine

Dortmund 05.05. – 09.05.06 (Hardware Medienkunstverein)

Köln 12.05 – 15.05.06 (Deutsches Sport & Olympia Museum)

Frankfurt 18.05. – 23.05. 06 (Museum für Kommunikation)

Stuttgart 02.06. – 06.06.06 (Württemberg.Kunstverein)

München 09.06. – 14.06.06 (Kunstverein München)

Leipzig 16.06. – 20.06.06 (Museum der bildenden Künste)

Hannover 23.06. – 27.06.06 (Schauspielhaus)

Hamburg 30.06. – 04.07.06 (Kunsthalle Hamburg)

Berlin 06.07. – 11.07.06 (Volksbühne)



## Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

Arne Busse

Adenauerallee 86

53113 Bonn

Tel.: +49 (0) 1888 - 515 571

Fax: +49 (0) 1888 - 10 515 571

E-Mail: busse@bpb.de

Ein Trainingsanzug der deutschen Nationalmannschaft wird zum afrikanischen Hochzeitskleid. Design: Florinda Schnitzel, Foto: Piet Truhlar



## **Verlacht, verboten und gefeiert – Frauenfußball in Deutschland**

Der Frauenfußball boomt: Allein in Deutschland kicken heute rund 850 000 Mädchen und Frauen. Und spätestens seit die deutsche Frauen-Nationalelf 2003 Weltmeister wurde, ist sie zum Aushängeschild des DFB geworden. Die Ausstellung zeigt Geschichte und Kultur der Fußballspielerinnen und ihren langen Kampf gegen männliche Vorurteile. Um 1900 kickten bereits die ersten Frauen in England. Trotzdem verbot der DFB noch bis 1970 Frauen und Mädchen in seinen Vereinen zu spielen. Die Ausstellung ist ab 1. Juli 2006 zu sehen, sie entstand in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Aachen.

**Termine** unter [www.bpb.de](http://www.bpb.de) > Veranstaltungen

## **Hosted by the Krauts – Aktualisierungen der Geschichte auf dem Fußballfeld**

Wie nur an wenigen Orten sonst begegnen uns auf dem Fußballplatz Klischees, Projektionen und Vorurteile. Sie zielen auf den sportlichen Gegner ab, entlarven aber auch den Absender selbst. Wie entstehen Vorurteile? Welche Rolle spielen sie im Stadion? Wenige Tage vor dem Endspiel der Fußball-WM diskutieren Sportler, Kommentatoren und Experten mit Fans und Fanbetreuern diese Fragen. Eine Kooperationsveranstaltung mit der Gedenk- und Bildungsstätte „Haus der Wannsee-Konferenz“ Berlin und der Aktion Sühnezeichen-Friedensdienste.

**Termin** 06.07. – 07.07.06

Bildungsstätte „Haus der Wannsee-Konferenz“ Berlin, Am Großen Wannsee 56-58, 14109 Berlin, Tel +49 (0) 30 - 805 001 0

### **Kontakt**



Bundeszentrale für politische  
Bildung/bpb  
Cornelia Bull  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 296  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 113  
E-Mail: [bull@bpb.de](mailto:bull@bpb.de)



### **Kontakt**

Bundeszentrale für politische  
Bildung/bpb  
Ronald Hirschfeld  
Stresemannstr. 90  
10963 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 - 254 504 29  
Fax: +49 (0) 30 - 254 504 22  
E-Mail: [hirschfeld@bpb.de](mailto:hirschfeld@bpb.de)



# Africa

## Africa Festival

Das Africa Festival in Würzburg ist mittlerweile zum größten Festival afrikanischer Musik und Kultur in Europa geworden. Wenige Tage vor WM-Beginn dreht sich dort, in der Residenzstadt der Nationalelf Ghanas, alles um König Fußball. Die Bundeszentrale für politische Bildung ist mit Informationen zu den afrikanischen Teilnehmerstaaten, mit Filmen, Talk und Diskussionen vor Ort: „Fußball in Afrika – Ursache von Konflikten oder Beitrag zur Lösung?“ – Darüber diskutieren unter anderem Werner Witt vom SWR und Ex-Fußballprofi Anthony Baffoe. Einsatz ist auch beim deutsch-afrikanischen Cage-Soccer-Turnier (drei gegen drei) gefragt.

**Termin:** 25.05. – 28.05.06, Afrika Festival, Talavera Mainwiesen, 97070 Würzburg

## Weltmeister-Studio Dahlem

Zur Fußball-WM werden die Museen Dahlem, Berlin, zum Schauplatz für Ballgeschichten aus aller Welt: Rund um die Ausstellung „BallArbeit. Spielkulturen im Museumsquartier Kunst und Kulturen der Welt“ finden verschiedene Aktionen statt: Im Museums-Foyer werden alle Spiele afrikanischer Mannschaften live übertragen und von Navina Omilade, Bundesligaspielerin bei Turbine Potsdam, und anderen kommentiert. Es gibt Zuschauer-Gespräche zu Ländern und Kulturen, eine Konzertreihe sowie die Fotoausstellung „Fußball und Essen“.

**Termin:** Ausstellung ab 10.06.06, Ethnologisches Museum, Lansstraße 8, 14195 Berlin-Dahlem

### Kontakt



Bundeszentrale für politische Bildung/bpb  
Holger Ehmke  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 572  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 113  
E-Mail: ehmke@bpb.de



### Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb  
Kathrin Behrens  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 279  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 113  
E-Mail: behrens@bpb.de

*Foto: Museen Dahlem, Berlin*





## Online-Schwerpunkt

Der Countdown für die Fußball-WM läuft. Zur Vorbereitung auf das Großereignis stellt die Bundeszentrale für politische Bildung in einem Online-Schwerpunkt die 32 WM-Länder vor. Fußball-Exoten wie Angola, die zum ersten Mal an einer Weltmeisterschaft teilnehmen, werden ebenso porträtiert wie der Dauersieger Brasilien. In Reportagen wird über Hintergründe abseits der üblichen Sportberichterstattung informiert. Erzählt wird von Menschen wie dem Jungen Johnny Sandino aus Costa Rica, der durch Straßenfußball zu einem neuen Leben fand. Im Beitrag zu Schweden wird erklärt, warum ein so kleines Volk (rund neun Millionen Einwohner) so viele Sportstars hervorbringen konnte.

Und wann spielt die Lieblingsmannschaft und wo? Antworten hierauf gibt der übersichtliche WM-Spielplan. Wer noch mehr wissen will, dem hilft die Rubrik „Zahlen und Fakten“ weiter. Eine tägliche Presseschau in Kooperation mit indirekter-freistoss.de verlinkt darüber hinaus zu interessanten WM-Beiträgen aus der Welt des Print.

[www.bpb.de/wm2006](http://www.bpb.de/wm2006)



### Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb  
 Stefan Lampe  
 Adenauerallee 86  
 53113 Bonn  
 Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 242  
 Fax: +49 (0) 18 88 - 515 405  
 E-Mail: [lampe@bpb.de](mailto:lampe@bpb.de)

## GrafStat – „Wir“ werden Weltmeister!

Die Software GrafStat ist ein einfach zu bedienendes Computerprogramm für Befragungsprojekte jeder Art. Sie wird eingesetzt bei politischer Bildungsarbeit in Schulen, in der Jugend- und Erwachsenenbildung und ist für den Einsatz im Unterricht erprobt.

Zur Fußball-Weltmeisterschaft hat die Bundeszentrale für politische Bildung in Kooperation mit der Universität Münster ein neues Unterrichtsmodell entwickelt, mit dem Lehrerinnen und Lehrer Jugendliche dazu anleiten können, sich mit Fragen der nationalen Identität und der Rolle des Fußballs in unserer Gesellschaft zu beschäftigen. Was denken die Deutschen über sich und ihre Nation? Was hat Fußball damit zu tun?

Alle Unterrichtsmaterialien, Fragenkataloge, eine Einführung in die didaktische Konzeption und weiterführende Links stehen online zum Abruf bereit. Mit „Wir“ werden Weltmeister! sind Jugendliche als Sozialforscher dem „Wir-Gefühl“ auf der Spur. Aus der WM wird so auch ein spannendes Thema im sozialwissenschaftlichen Unterricht.

**Information und Materialien: [www.bpb.de/grafstat](http://www.bpb.de/grafstat)**



### Kontakt

Bundeszentrale für politische  
Bildung/bpb  
Pamela Brandt  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 - 539  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 - 113  
E-Mail: [brandt@bpb.de](mailto:brandt@bpb.de)

Foto: fancy-f1 online



# Weltmeister

# Spiele

Tag	Gruppe
05.05.–11.07.06	Wanderausstellung
ab 01.07.06	Wanderausstellung
06.07.–07.07.06	Diskussion
25.05.–28.05.06	Festival, Diskussion
ab 10.06.06	Public-Viewing, Aktionen
täglich	Internet-Angebot
täglich	Arbeitsmaterialien
täglich	Heft
täglich	Heft, Internet-Angebot
täglich	Publikation
täglich	Arbeitsmaterialien
täglich	Computerspiel
aktuelle Termine siehe <a href="http://www.bpb.de">www.bpb.de</a>	Bildungsangebot
täglich	Service für Journalisten
täglich	Service für Journalisten



# plan

Begegnung	Ort
Fanshop der Globalisierung	S. 3
Verlacht, verboten und gefeiert – Frauenfußball in Deutschland	S. 4
Hosted by the Krauts – Aktualisierungen der Geschichte auf dem Fußballfeld	S. 4
Africa Festival	S. 5
Weltmeister-Studio Dahlem	S. 5
Fußball-WM 2006	S. 6
GrafStat – „Wir“ werden Weltmeister!	S. 7
Informationen zur politischen Bildung	S. 10
fluter – Spiel der Welt	S. 10
Fußball unterm Hakenkreuz	S. 11
Themenblätter im Unterricht – Sport und (Welt-) Politik	S. 12
Trainingslager	S. 12
Filmhefte, Kinoseminare	S. 13
Drehscheibe – Fußball-Fieber im Lokalen	S. 14
Newsletter – Die Welt zu Hause im Lokalen	S. 14

## Informationen zur politischen Bildung

„Fußball – mehr als ein Spiel“ heißt die neue Ausgabe der Informationen zur politischen Bildung (Heft 290). Welchen Stellenwert der Massensport in Politik, Wirtschaft und Medien einnimmt, wer an dem Geschäft verdient, und wie sich Fußballereignisse mit gesellschaftlichen Entwicklungen verknüpfen, das alles wird im Heft erklärt. Es beleuchtet die Geschichte des Fußballs und der Fans und beschreibt, wie das Spiel ab Mitte des 19. Jahrhunderts immer beliebter wurde, immer mehr Menschen in seinen Bann zog und schließlich zu dem globalen Phänomen wurde, das es heute ist.

**Online-Bestellungen** [www.bpb.de](http://www.bpb.de) > Publikationen > Informationen zur politischen Bildung

## fluter – Spiel der Welt



Fußball ist aus der Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Aber warum ist er so wichtig? Das Jugendmagazin fluter der bpb ergründet die Faszination des Fußballs in Liebeserklärungen an die schönste Nebensache der Welt, wirft aber auch einen Blick auf Marketingwahn und Bestechungsaffären und

zeigt auf, was Fußball und Religion verbindet. Die fluter-Online-Ausgabe stellt Fußball in Film und Literatur vor, berichtet vom Spaß des Schiedsrichters beim Pfeifen und hört den Stadiengesängen der Fußballfans zu.

[www.fluter.de](http://www.fluter.de)

### Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb  
Christine Hesse  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 241  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 309  
E-Mail: [hesse@bpb.de](mailto:hesse@bpb.de)



### Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb  
Thorsten Schilling  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 543  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 113  
E-Mail: [schilling@bpb.de](mailto:schilling@bpb.de)

## Fußball unterm Hakenkreuz

Fußball war zu Beginn des 20. Jahrhunderts der beliebteste deutsche Volkssport. Er bot sich zur politischen Instrumentalisierung durch die Nationalsozialisten geradezu an. Als Massenveranstaltung konnte er zu Propagandazwecken, zur Durchsetzung des Führerprinzips und zur Ausgrenzung, insbesondere der Juden, dienen.

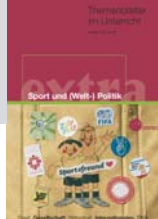


Der Historiker Nils Havemann stützt seine Darstellung unter anderem auf viele bislang unbekannte Dokumente. Er war 2001 vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) mit einer Studie zur Geschichte des Verbands während des Dritten Reichs beauftragt worden. In seinem Buch beschreibt er nicht nur ein zentrales Kapitel der DFB-Geschichte von 1933 bis 1945. Er zeigt an diesem Beispiel ebenso, mit welchen Mitteln es den Nationalsozialisten gelang, den vordergründig „unpolitischen“ Sport zur Stabilisierung des Systems zu missbrauchen – Und wie leicht sich viele Menschen verführen ließen.

Nils Havemann, Fußball unterm Hakenkreuz,  
(Schriftenreihe Bd. 519) , Bonn 2006, 473 Seiten

**Online-Bestellungen** [www.bpb.de](http://www.bpb.de) > Publikationen > Schriftenreihe

# tionen



## Themenblätter im Unterricht – Sport und (Welt-) Politik (Nr. 49)

Viele Jugendliche begeistern sich für Sport und Sportidole. Über sportliche Großereignisse können Werte wie Solidarität, Völkerfreundschaft und Teamgeist vermittelt werden. Es gibt aber auch eine andere Seite des Sports: Fußballspiele bieten immer wieder den Rahmen für rassistische oder fremdenfeindliche Provokationen. Menschenrechtsverletzungen in den Gastgeberländern großer Sportereignisse stellen die Glaubwürdigkeit des Sports in Frage. Die Themenblätter im Unterricht sollen Schüler für die Wechselwirkungen von Sport und Politik sensibilisieren.

**Download und Bestellungen** [www.bpb.de](http://www.bpb.de) > Publikationen > Themenblätter im Unterricht

### Computerspiel Trainingslager

Es geht um Fußball, aber im neuen Computer-Lernspiel der Bundeszentrale für politische Bildung werden keine Tore geschossen. Vielmehr sollen die jugendlichen Spieler in kritischen Situationen Fairness, Toleranz und Zivilcourage beweisen – bei der Wahl des Spielführers zum Beispiel oder im Umgang mit anderen Menschen.

Ausgehend von 17 Filmsequenzen ist konkretes Handeln gefragt. Das Spiel fordert dazu auf, eingefahrene Denk- und Verhaltensweisen zu überprüfen. Es wurde entwickelt für Schüler und Jugendgruppen.

**Bestellungen** [www.bpb.de](http://www.bpb.de) > Publikationen > Arbeitsmaterialien Medien

#### Kontakt



Bundeszentrale für politische  
Bildung/bpb  
Iris Möckel  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 235  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 309  
E-Mail: [moeckel@bpb.de](mailto:moeckel@bpb.de)



#### Kontakt

Bundeszentrale für politische  
Bildung/bpb  
Hans-Georg Lambertz  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 563  
Fax: +49 (0) 1888 - 10 515 563  
E-Mail: [lambertz@bpb.de](mailto:lambertz@bpb.de)

# WMM

## Filmhefte, Kinoseminare

Fußball erobert die Klassenzimmer – etwa mit „Kick it like Beckham“, dem Film über die 18-jährige Jess, deren indische Eltern sie von einer Karriere als Profifußballerin abbringen wollen. Oder mit „Das Wunder von Bern“, dem Erfolgsfilm von Sönke Wortmann, der aus der Perspektive des kleinen Matthias die Fußball-Weltmeisterschaft 1954 erzählt. Die Filmhefte der Bundeszentrale für politische Bildung sind filmpädagogisches Begleitmaterial für Multiplikatoren. Sie analysieren Inhalt, Figuren, Thema und Ästhetik eines Films, liefern ein detailliertes Sequenzprotokoll, sowie Anregungen zur Einbindung in den Unterricht.

Die Kinoseminare, in Kooperation mit dem Institut für Kino und Filmkultur, sind Angebote an ganze Schulklassen. Die Vorführungen im Juni und Juli stehen unter dem Zeichen des Sports. Fachkundige Referenten pfeifen das Spiel auf der Leinwand an – diskutiert werden kann im Anschluss.

## Aktuelle Termine

[www.bpb.de](http://www.bpb.de) > Veranstaltungen > Kino/TV

## Bestellungen und Download

[www.bpb.de](http://www.bpb.de) > Publikationen > Filmhefte



### Kontakt

Bundeszentrale für politische  
Bildung/bpb  
Katrin Willmann  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 18 88 - 515 569  
Fax: +49 (0) 18 88 - 515 405  
E-Mail: [willmann@bpb.de](mailto:willmann@bpb.de)



**Kick it like Beckham**  
Gurinder Chadha  
Großbritannien/Deutschland 2002  
Filmheft von Katrin Theresa Schaeffer



## Drehscheibe – Fußball-Fieber im Lokalen

Wenn sich im Sommer alles um die Fußball-Weltmeisterschaft dreht, dann ist das für Lokalzeitungen eine Jahrhundertchance. Die Drehscheibe, der Pressedienst fürs Lokale, stellt in seinem Heft (Magazin Nr. 3/2006) Ideen und Aktionen ums runde Leder vor. Sie zeigt, wie Lokal- und Regionalmedien bei der WM punkten können. In der Ideenbörse hat sie Tipps für schnell zu verwirklichende Geschichten gesammelt. Zudem gibt es eine Rubrik mit Richtlinien der FIFA zur Verwendung von Fotos und Logos.

**Infos und Bestellung** [www.drehscheibe.org](http://www.drehscheibe.org)

## Newsletter – Die Welt zu Hause im Lokalen



Der Newsletter für lokale Hörfunker will besonders den Nicht-Sportjournalisten Lust auf die WM-Berichterstattung machen. Er bietet Redakteuren Anregungen für Themen rund um das Mega-Ereignis. Beispiele, für die es sich im Lokalteil zu recherchieren lohnt: Wie stellen sich Städte und Kommunen auf die Fans ein? Gibt es durch die WM

einen wirtschaftlichen Aufschwung? Wie feiert die Partnerstadt die WM? Welche Sicherheitskonzepte hat die örtliche Polizei? Links, Literaturhinweise und Ansprechpartner gehören mit zum Service des Newsletters.

**Download** [www.bpb.de/lokaljournalistenprogramm](http://www.bpb.de/lokaljournalistenprogramm)



### Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb  
Berthold L. Flöper  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 1888 - 515 558  
Fax: +49 (0) 1888 - 515 586  
E-Mail: [floeper@bpb.de](mailto:floeper@bpb.de)



# Verlängerung

Tippspiel

## Achtelfinale

Tag	Uhrzeit	Spiel Nr.	Begegnung	Ort
Sa 24.06.06	17 Uhr	49	A 1. – B 2. :	M
	21 Uhr	50	C 1. – D 2. :	L
So 25.06.06	17 Uhr	51	B 1. – A 2. :	S
	21 Uhr	52	D 1. – C 2. :	N
Mo 26.06.06	17 Uhr	53	E 1. – F 2. :	KL
	21 Uhr	54	G 1. – H 2. :	K
Di 27.06.06	17 Uhr	55	F 1. – E 2. :	DO
	21 Uhr	56	H 1. – G 2. :	H

## Viertelfinale

Tag	Uhrzeit	Spiel Nr.	Begegnung	Ort
Fr 30.06.06	17 Uhr	57	Sieger 49 – Sieger 50 :	B
	21 Uhr	58	Sieger 53 – Sieger 54 :	HH
Sa 01.07.06	17 Uhr	59	Sieger 51 – Sieger 52 :	GE
	21 Uhr	60	Sieger 55 – Sieger 56 :	F

## Halbfinale

Tag	Uhrzeit	Spiel Nr.	Begegnung	Ort
Di 04.07.06	21 Uhr	61	Sieger 57 – Sieger 58 :	DO
Mi 05.07.06	21 Uhr	62	Sieger 59 – Sieger 60 :	M

## Spiel um Platz 3

Tag	Uhrzeit	Spiel Nr.	Begegnung	Ort
Sa 08.07.06	21 Uhr	63	Verlierer 61 – Verlierer 62 :	S

## Finale

Tag	Uhrzeit	Spiel Nr.	Begegnung	Ort
So 09.07.06	20 Uhr	64	Sieger 61 – Sieger 62 :	B

# Kontra

## Impressum/Kontakt

Koordination WM 2006:

Raul Gersson; Leiter Fachbereich Veranstaltungen (Vi.S.d.P.)

Tel +49 (0) 1888/515-514

gersson@bpb.de

Daniel Kraft; Referent

Tel +49 (0) 1888/515-510

kraft@bpb.de

Bundeszentrale für politische Bildung

Adenauerallee 86

53113 Bonn

Redaktion:

Susanne Sitzler

Büro Hamburger Str. 2a

50668 Köln

info@textbraut.de

Layout:

heimbüchel pr, Köln/Berlin

www.heimbuechel.de

Bonn, Mai 2006